

Auflösung



GELDMUSEUM

EURO, PFUND & CO. – GELD IN EUROPA

In **Europa** gibt es 47 Staaten. Für diesen kleinen Kontinent ist das viel. Der große asiatische Kontinent umfasst nur 46 **Länder**.

27 Staaten in Europa bilden die Europäischen Union. Man kann auch einfach **EU** sagen. Diese Länder haben gemeinsame politische und wirtschaftliche Ziele. Die Zusammenarbeit funktioniert durch ein gemeinsames Parlament, gemeinsame Gesetze und die Europäische **Zentralbank**.

In der Europäischen Zentralbank, kurz EZB, werden Entscheidungen rund um die gemeinsame **Währung** getroffen. Die gemeinsame Währung ist der Euro. Das Euro-Bargeld wurde am 1.1.2002 in 12 EU-Staaten eingeführt. Heute sind es bereits **19** Länder. Alle zusammen nennt man **Eurozone**. 8 EU-Länder haben keinen EURO, dazu zählt zum Beispiel Kroatien. Dort heißt die Währung Kuna. Es gibt sechs weitere ganz kleine Länder, die auch den Euro verwenden. Sie gehören aber nicht zur EU.

In Europa gibt es neben dem Euro noch 22 andere Währungen. Manche Währungsamen gibt es in mehreren Ländern. In Norwegen, **Schweden**, Dänemark, Tschechien und Island zahlt man zum Beispiel mit der **Krone**. Man sagt dann norwegische Krone, schwedische Krone und so weiter.

Übrigens, eine Währung ist das gesetzliche **Zahlungsmittel** eines Landes oder wie im Fall des Euros einer Währungsunion. Derzeit gibt es auf der ganzen **Welt** über **160** Währungen.